

PMREXPO 2019: internationales Top-Event mit Trend-Themen

Anderthalb Monate vor dem Start der 19. PMRExpo vom 26. bis 28. November 2019 in der Koelnmesse steht bereits fest: Die europäische Leitmesse für sichere Kommunikation wird in diesem Jahr erneut wachsen und ihren Anspruch als globales Branchen-Top-Event untermauern. Aussteller aus aller Welt präsentieren auf der PMRExpo ihre Produkte, Lösungen und aktuelle Innovationen aus dem Bereich der sicheren Kommunikation und des Professionellen Mobilfunks. Ausstellern und Besuchern bietet die PMRExpo eine Plattform für internationales Networking und den Austausch von Know-how.



Summit Sichere Kommunikation mit vier Leitthemen

Auf dem Summit Sichere Kommunikation der PMRExpo 2019 bieten Experten vom 26. bis zum 28. November fundierte Einblicke in aktuelle Entwicklungen, Innovationen und Trends der sicherheitskritischen Kommunikation. Neben den bewährten Fachvorträgen und Podiumsdiskussionen werden in diesem Jahr erstmals interaktive Thementische angeboten, an denen ein intensiver Austausch über Fachthemen stattfinden wird. Unter anderem geht es im Summit Sichere Kommunikation um folgende Leitthemen: Sicherheit Kritischer Infrastrukturen, Breitbandlösungen, Internet of Life Saving Things und Cloudlösungen.

Sicherheit Kritischer Infrastrukturen und Breitbandlösungen

Zum Leitthema Sicherheit Kritischer Infrastrukturen erwarten die PMRExpo-Besucher Impulsvorträge zu den Themen Smart PMR, Stromausfall in Berlin, Herausforderung Cybercrime und ein Bericht aus der aktuellen Arbeit des PMeV-Fachbereichs Cybersecurity. Es schließt sich eine Podiumsdiskussion mit den Referenten an. Aktuelle Erfahrungen und Erkenntnisse zu Breitbandlösungen tauschen Moderatoren und Teilnehmer an interaktiven Thementischen aus. Dabei werden deutsch- und englischsprachige Tischrunden angeboten. Die Tischrunden befassen sich mit den Themen Mission Critical PTT: Ways and Concepts (engl.), Breitbandkommunikation – Applikationen und Lösungen sowie Regulierung und Frequenzen.



Foto: EW Medien und Kongresse

Internet of Life Saving Things und Cloud-Lösungen

Zwei englischsprachige Vorträge (mit Simultanübersetzung) prägen das Leitthema Internet of Life Saving Things – “IoT and AI: Trends and Challenges in Public Safety” und “Smart Public Transport Solutions –



Access to Public Transport for mobility impaired users". Der dritte Vortrag beschäftigt sich mit der Alarmierung von Funkmeldeempfängern über alternative Übertragungsmedien. Eine interaktive Podiumsdiskussion beleuchtet das Leitthema Cloud-Lösungen. Die Zuhörer können ihre Fragen bereits während der laufenden Diskussion online über das Umfrage-Tool Slido an die Diskutanten richten und sich so aktiv beteiligen.

Summit Sichere Kommunikation | Fokus: Leitstelle

Der traditionelle ganztägige Leitstellenkongress firmiert in diesem Jahr zum zweiten Mal unter dem Titel "Summit Sichere Kommunikation | Fokus: Leitstelle". Die Besucher erwartet ein vielfältiges Spektrum von Themen rund um die Leitstelle. Diskutiert werden: Herausforderungen im Spannungsfeld zwischen Technik, Personal, Kosten und Datenschutz, Aspekte einer ganzheitlichen Einsatzführung, die integrierte Einsatzsteuerung von Drohnen aus der Leitstelle, Cloud-Lösungen für Leitstellen, die Relevanz des neuen Datenschutzrechts für BOS-Leitstellen und die Herausforderungen für vernetzte Leitstellen und Lagezentren. Komplettiert wird das Tagesprogramm durch zwei Berichte aus der gemeinsamen Arbeit von PMeV, Anwendern und weiteren Herstellern: dem Expertenforum Universelle Leitstellenschnittstelle

(EFUL) sowie dem Expertenforum Vernetzung von Informationen zur Darstellung der Landeslage (VIDaL).

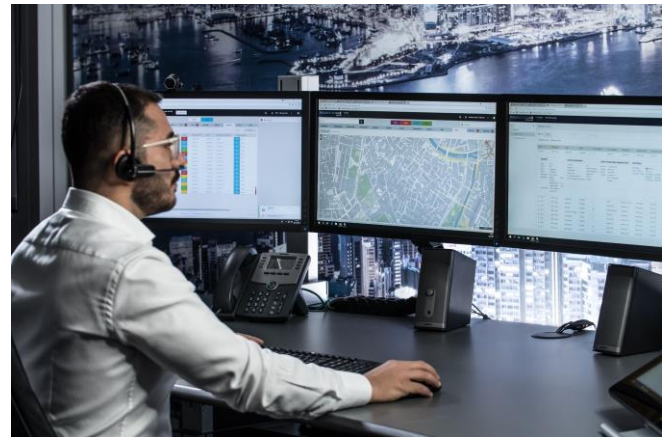


Foto: Frequentis

Fachforen

Am 26. und 27. November finden erneut diverse Fachforen als offene, frei zugängliche Veranstaltungen an zentraler Stelle inmitten der Ausstellung statt. Kurz und kompakt werden in folgenden Foren Wissen präsentiert und Erfahrungen diskutiert: BOS-Forum, DMR-Forum (englisch), Energiewirtschaftsforum, Mission Critical Broadband Forum for Electricity Utilities (englisch) und Objektfunkforum.

BDBOS-Workshop

Die Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BDBOS) bietet anlässlich der PMRExpo am 27. November von 14 bis 16 Uhr einen Workshop für Planer und Errichter von Objektversorgungsanlagen und Vertreter der Länder an. Für Objektfunkanlagen im Digitalfunk BOS ist ein Anzeigeverfahren durchzuführen. Das Anzeigeverfahren ist Grundlage für die Inbetriebnahme durch die BDBOS. Die Behörde möchte Planern und Errichtern von Objektfunkanlagen und den involvierten Vertretern der Länder in dem Workshop den Prozess des Anzeigeverfahrens und funktechnische Herausforderungen bei der Inbetriebnahme nahebringen. In Absprache mit den Verbänden PMeV und BODeV gilt die Teilnahme am Workshop als erforderliche Voraussetzung zur Erlangung des von den Verbänden verliehenen Gütesiegels. Die Teilnahme ist kostenlos.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter:

<https://www.pmrexpo.de/programm-referenten/bdbos-workshop/>

Symposium Energiewirtschaft: Herausforderungen bei der sicherheitskritischen Kommunikation

Anlässlich der PMRExpo 2019 findet am 27. November erneut das Symposium Energiewirtschaft statt. Es richtet sich an Vertreter von Energieversorgungsunternehmen und Stadtwerken und beleuchtet Themen der sicherheitskritischen Kommunikation aus der Branchenperspektive. Moderator des Symposiums ist Matthias Lampe (KAITEC GmbH).

Konzepte, technische Möglichkeiten, Erfahrungsberichte und Regulierung

Das Symposium Energiewirtschaft soll Anregungen und Lösungsansätze aufzeigen, wie die Kommunikation für Betreiber Kritischer Infrastrukturen in der Energiewirtschaft zukünftig aussehen kann. Hochrangige Referenten präsentieren Realisierungskonzepte, beleuchten technische Möglichkeiten verschiedener Systeme, geben Erfahrungsberichte aus realisierten Projekten und zeigen den regulatorischen Rahmen auf. Besprochen werden u. a. die Vorbereitung auf den Schwarzfall und eine effiziente Reaktion im Krisenmanagement, die herausragende Bedeutung der Telekommunikation für die kritische Infrastruktur eines Energieversorgers, Anwendungsfälle sicherer Kommunikation in der Energiewirtschaft (inklusive 450 MHz-Lösung) und konvergente Funklösungen für eine effizientere Kommunikation bei den Energieversorgungsunternehmen.



Foto: Motorola

National 5G Energy Hub, Mission Critical LTE und LPWAN Technologien

Unter dem Titel "Das National 5G Energy Hub" erfahren die Teilnehmer des Symposiums Neues über die Digitalisierung in der Energietechnik, zentrale und dezentrale Lösungen sowie über spezifische Lösungen wie z. B. ein regionales virtuelles Kraftwerk, Schutzkonzepte im elektrischen Niederspannungsnetz und Monitoring von Gebäudeenergiesystemen. Weiterhin zeigen Referenten auf, wie Energieversorger LTE für einsatzkritische Anwendungen nutzen können und welches Frequenzspektrum heute und in Zukunft für private Funknetze zur Verfügung steht. Schließlich werden den Teilnehmern verschiedene LPWAN Technologien vorgestellt.